

Niederschrift Nr. 13

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Fedderingen
am Donnerstag, 19. Mai 2016, im Gemeindehaus am Heideweg in Fedderingen

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Anwesend sind:

Frau Gabriele Beetz als Vorsitzende
Herr Emil Beise
Herr Jürgen Dithmer
Herr Jürgen Meyer
Herr Karsten Heesch (ab 20.10 Uhr)
Herr Carsten Diercks
Herr Jan Kock
Frau Angela Stöcken

Entschuldigt fehlt:

Frau Maike Plöger

Von der Verwaltung:

Herr Michael Dethlefs als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

12. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Fedderingen zur überörtlichen Prüfung des Gemeindeprüfungsamtes
13. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens eines Betriebes
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten

auszuschließen weil berechnete Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 26.11.2015
3. Mitteilungen
4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hundesteuersatzung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT
7. Genehmigung zur Unterzeichnung des Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde Fedderingen und der TenneT GmbH wegen der Betreibung einer 380KV

- Starkstromleitung auf gemeindeeigenen Grundstücken
8. Grundstücksangelegenheiten
 - 8.1. Sachstand zum Rissvergießen an Dorfstraßen
 - 8.2. Sachstand zum "Dingdang"
 9. Informationen zur Teilfortschreibung des Regionalplanes Windenergie
 10. Bericht über die 2. ordentliche Gesellschafterversammlung der Bürgerwindpark Eider GmbH und Co KG
 11. Eingaben und Anfragen
nicht öffentlich
 12. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Fedderingen zur überörtlichen Prüfung des Gemeindeprüfungsamtes
 13. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Zerlegung des Gewerbesteueraufkommens eines Betriebes
 14. Grundstücksangelegenheiten
 15. Personalangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 vom 26.11.2015

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 12 vom 26.11.2015 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Die Vorsitzende macht folgende Mitteilungen:

- Seniorenweihnachtsfeier 36 Teilnehmer (28 Kinder Darbietungen)
- Verbandsversammlung beim Wasserverband am 9.12.2015; Infolyer Flüchtlinge Neue Wasserleitungen 3 km, öffentliche Bekanntmachung auf Homepage, Hinweis in DLZ, Hausanschlusskosten erhöht wegen Unterdeckung (in 5 Jahren sollen die Verluste abgebaut werden) Wasser brutto 0,70€ auf 0,75€, Zählergrundpreis von 2,- € auf 2,14€, Anschlussgrundpreis 5,35€ auf 6,96€, 13% weniger Wasser verkauft, die Klärschlammverbrennung durch neue Gesetze bringt Erhöhung des Abwasserpreises
- Amtsausschusssitzungen am 9.12.2016, 8.2.2016 und 14.3.2016
- Amtsblatt vorerst bis 31.12.2016,
- Schaffung einer Stelle für hauptamtliche Koordination für Flüchtlingsangelegenheiten über die Diakonie (Frau Wendt eingestellt)
- Abrechnung Schulkostenbeiträge Astrid-Lindgren-Schule Musterklage abgewiesen der Kreis geht in Berufung

- Amtsentwicklungskonzept beschlossen, Förderzusage erhalten
- Gebäude für Asylbewerber erworben, Kosten ca. 200000,-€
- Neuschaffung Buslinie beantragt, Gegenüberstellung Fahrkosten Schülerbeförderung Süderheistedt-Tellingstedt und Schulkostenbeiträge beantragt, damit Kinder zurück ins Amt-Eider kommen
- Kindertagesstättenausschuss am 13.1.2016, Aufnahmekriterien entworfen, da Warteliste vorhanden
- Kirchengemeinde 19.01.2016
Kapelle Sanierung notwendig- Kosten ca. 25000,-€ Zuschuss von den Gemeinden notwendig, weil nur über Verkauf von Gräbern zu finanzieren und dieses durch neue Bestattungskultur nicht möglich ist, Haushaltsansatz 2017 dabei bedenken, Anschaffung eines Treckers 30000,-€ über Darlehensmittel 2% Zinsen beschlossen, neue Grabform Feld 3: Sarg anonym beerdigen möglich
- 25.1.2016 Verbandsversammlung des WUV: erste Gelder sind von der TenneT eingegangen, vor Ausbauten sollten Bohrkernuntersuchungen gemacht werden, 2016 wird damit stichprobenartig begonnen, Fedderingen 2016 nicht beim Ausbau berücksichtigt, Verbreiterung "Wege mit Aussichten" auf 4,50 Meter durch wassergebundene Bankettenverbreiterung
- Verwendung von naturschutzrechtlichen Ersatzzahlungen - Geld kann beim Kreis beantragt werden, Beispiele für Möglichkeiten erläutert, Vorschläge können gemacht werden.
- Pflegeausschusssitzung am 17.2.2016
Entlastung für Angehörige durch Tagesbetreuung in Heide DRK vorgestellt.
- Fahrbücherei Ausleihungen um 42% gestiegen (764)
- Artenhilfsprojekt des Bündnisses Naturschutz in Dithmarschen eV Weißstorch erläutert
- Jahreshauptversammlung Feuerwehr am 11.3.2016 und Delegiertenversammlung am 14.4.2016 Ausbildung in Fedderingen wieder selbst, Digitalfunk erhalten und eingebaut
- Breitband 1.Spatenstich zeitnah im Amt Eider möglich, Ausbau 2016-2022 Bund hat auch Fördermittel für Außenbereiche geschaffen
- Amtsumzug soll bis 1.7.2016 abgeschlossen sein
- Sitzungen VHS Tellingstedt/Hennstedt- die Raumkapazität soll erweitert werden
- 30.4.2016 Maifeuer vielen Dank an Familie Uhl und die Feuerwehr
- Ausgleichszahlung SH-Netz für 2015 netto 9597,30€
- 13.05.2016 Bürgermeisterdienstversammlung, maßvolle Erweiterung beim Ausbau Windkraft wird durch den Kreis befürwortet.
- Liquide Mittel 31.12.2015: 275820,-€, 31.03.2016: 314875,- € und heute ca. 340000,-€
- Carsten Rohwedder hat beantragt ein Schild aufzustellen - Genehmigung erteilt, soweit sich keine Verkehrsgefährdung ergibt.
- Beim Schneeschieben Steine bei Nottelmann aufgeschoben, durch Gemeindegewerkschaft ist eine Beseitigung nicht möglich.
- Broklandsau entschlammt durch Eiderverband

- Müllsammelaktion durchgeführt, Dank an die vielen Helfer
- Eiderverband Anstandsweg Schacht und Rohre gespült, Bitte Beobachtung, ob dort jetzt kein Wasser mehr steht.
- Beschmierung Carport und Feuerwehrgerätehaus

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeinde Fedderingen hält derzeit 32 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG zu einem Wert von 128.011,33 € (Kaufpreis 2011 abzgl. des variablen Ausgleichs).

Nach Ablauf des Beteiligungszeitraumes 2011 bis 2016 hat die Netz AG am 29.02.2016 ein neues Beteiligungsangebot unterbreitet, das folgenden Inhalt hat

neuer Aktienwert	4.695,24 €
neue Garantiedividende	152,11 € bzw. 3,24 %
neue Mindestkaufhöhe	100.000,00 €

Die neue Garantiedividende von 152,11 € wird auch für in 2011 erworbene Anteile gewährt, was prozentual ausgedrückt 3,8 % bedeutet.

Das schleswig-holsteinische Innenministerium hat die kommunalrechtliche Zulässigkeit einer neuen Beteiligung mit Erlass vom 29.01.2016 festgestellt.

Berechnungsbeispiel:

Stückzahl Aktien 64 x 152,11 Garantiedividende =	9.735,04 €
abzüglich 15 % Kapitalertragsteuer	1.508,93 €
abzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf KapErtrSt	82,99 €

Nettoertrag **8.143,12**

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, gegenüber der Schleswig-Holstein Netz AG folgende Willenserklärung abzugeben:

Das Aktienpaket aus dem Beteiligungszeitraum 2011 bis 2016 wird nicht gekündigt, sondern um **32** Stück zum Gesamtkaufpreis von **150.247,68 €** für den neuen Beteiligungszeitraum 2016 bis 2021 aufgestockt.

Die Finanzierung erfolgt durch eigene liquide Mittel.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hundesteuersatzung

Frau Beetz erläutert, dass aufgrund der neuen Rechtslage mit dem in Kraft getretenen Landesgesetz über das Halten von Hunden, die Hundesteuersatzung geringfügig geändert werden sollte. Kernpunkt ist hier die Abschaffung der Rasseliste, die derzeit Hunde aufgrund ihrer Rasse, als gefährliche Hunde einstuft. Da es in Fedderingen derzeit keinen angemeldeten „Gefährhund“ gibt, wird ein evtl. Urteil des Verwaltungsgerichts abgewartet.

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen teilt mit Schreiben vom 04.01.2016 mit, dass der Hauptausschuss des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen sich auf seiner Sitzung am 16.11.2015 u.a. über die Sondernutzungen von Gemeinde- und Verbandswegen durch das Unternehmen TenneT und die Verwendung der vertraglich vereinbarten Sondernutzungsentschädigungen auseinandergesetzt hat.

Das Unternehmen TenneT hat dem Verband im Dezember 2015 erste Entschädigungsleistungen in Höhe von insgesamt rund 2,9 Mio. €, teilweise in Form von Abschlägen, für die Offshore-Trassen „HelWin1“, „HelWin2“ und „SylWin1“ gezahlt.

In diesem Zusammenhang bittet der Wegeunterhaltungsverband, diesen offiziell über einen Gemeindevertreterbeschluss zu autorisieren, um entsprechende Geldeingänge für die 380-KV-Trasse für die gemeindlichen Verbandswegen zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung der Verbandswegen zu verwenden.

Die Verbandsversammlung hat am 28.01.2016 folgenden Beschluss über eine sinnvolle und gerechte Verwendung der erwarteten Entschädigungen gefasst:

- a. Die erwarteten auf Gemeindewegen entfallenden Sondernutzungsentschädigungen des Unternehmens TenneT werden ausschließlich an die betroffenen Gemeinden ausgekehrt.
- b. Sollte eine Gemeinde stärker betroffen sein als ursprünglich prognostiziert, eine andere dafür weniger stark, soll eine solidarische Verteilung der Gelder unter den betroffenen Gemeinden erfolgen.
- c. Für die Verbandswegen sollen nach Möglichkeit keine zusätzlichen Haushaltsmittel des Verbandes zur Wiederherstellung aufgewendet werden.
- d. Die Geschäftsführung des Wegeunterhaltungsverbandes wird beauftragt, eine Verteilerliste nach jeweils erfolgten Zahlungseingängen des Unternehmens TenneT zu pflegen, die Mittel zunächst zu verwahren und nach einem gerechten Schlüssel zeitnah an die betroffenen Gemeinden auszukehren bzw. auf den Verbandswegen für die Wiederherstellung zu verwenden.

Beschluss:

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen wird ermächtigt, sämtliche Zahlungen des Unternehmens TenneT für den Verschleiß der Verbandswegen durch die Herstellung von Offshore-Trassen und Freilandleitungen im Kreis Dithmarschen für die gemeindlichen Verbandswegen zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung dieser zu verwenden.

Der Beschluss des Wegeunterhaltungsverbandes wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 7. Genehmigung zur Unterzeichnung des Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde Fedderingen und der TenneT GmbH wegen der Betreibung einer 380KV Starkstromleitung auf gemeindeeigenen Grundstücken

Der Vertrag wurde durch das Anwaltsbüro Weisleder und Ewer geprüft. Das Ergebnis ist, dass grundsätzlich keine Bedenken gegen den Vertrag bestehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die genaue Bezeichnung „380KV-Leitung“ in dem Vertrag aufgenommen sein muss.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den geprüften Vertrag, mit dem Zusatz „380KV-Leitung“ zu unterzeichnen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8.1. Sachstand zum Rissvergießen an Dorfstraßen

Laut Frau Scholz und Herrn Engel vom Kreis Dithmarschen werden die Arbeiten an den Dorfstraßen zeitnah ausgeführt.

TOP 8.2. Sachstand zum "Ding Dang"

Herr Engel (Kreis Dithmarschen) hat sich bereits vor längerer Zeit den Weg angesehen. Hierzu wollte Herr Engel einen Kostenplan ausarbeiten. Nach mehrmaligen Erinnerungen durch die Vorsitzende, hat Herr Engel nun zugesagt, das Angebot in der 21. KW vorzulegen.

TOP 9. Informationen zur Teilfortschreibung des Regionalplanes Windenergie

Die Vorsitzende hat hierzu diverse Veranstaltungen besucht. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass Fedderingen keine Windeignungsflächen hat. Der erste Entwurf des Regionalplanes wird etwa im August raus kommen. Der endgültige Regionalplan soll im Sommer 2017 vorliegen.

TOP 10. Bericht über die 2. ordentliche Gesellschafterversammlung der Bürgerwindpark Eider GmbH und Co KG

Für das Jahr 2014 ist eine Ausschüttung von etwa 15% vorgesehen. In 2015 wird es etwas mehr sein. Der Bürgerwindpark Eider möchte den Windpark um zwei weitere Windmühlen erweitern. Diese würden in Hennstedt bzw. Hollingstedt stehen.

TOP 11. Eingaben und Anfragen

- Herr Möller mäht ein Stück Gemeindeland. Hier liegen immer wieder Hundehaufen. Die Vorsitzende wird ein Schild „kein Hundeklo“ aufstellen.
- Das Schild beim Kinderspielplatz wird am Gemeindehaus befestigt.

- Das Mähen der Banketten soll in etwa 4 Wochen stattfinden.
- Das Feuerwehrgerätehaus und das Carport wurden mit Graffiti beschmiert. Hier soll eine Wildkamera aufgestellt werden.

(Beetz)
Vorsitzende

(Dethlefs)
Protokollführer